Felix Salten an Arthur Schnitzler, 15. 10. 1907

Herrn D^r Arthur Schnitzler Wien XVIII. Spöttelgasse 7

Berlin, 15. X. 07

Lieber,

5

10

15

gestern waren wir in den Kammerspielen bei der »Liebelei«. Ich möchte Ihnen sagen, wie sehr mich dieses Stück wieder ergriffen hat. Übrigens nicht mich allein, sondern alle. Otti, Wollf, und das ganze Publicum. Bei mir waren da natürlich noch andere Dinge, die mich im Anhören tief gerührt haben. Aber daneben und drüber hinaus hab ich doch gesehen, wie schön dieses Werk ist, und habe vor allem gespürt, dass es sicherlich bleiben wird. Es ist ein Ausdruck unserer Epoche darin und dabei etwas so zeitlos Wahres und im Gefühl Starkes. Die Höflich über alle Begriffe herrlich. Pagay einfach wundervoll. Die Anderen fast unmöglich. – Heute war Generalprobe, und ich weiß noch garnichts. Bassermann beinahe schlecht. Die Wirkung auf mich matt. Ich bin bald in Wien.

Inzwischen viele schöne Grüße von uns zu Ihnen, herzlichst Ihr

Salten

© CUL, Schnitzler, B 89, B 1.
Postkarte, 881 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent
Versand: Stempel: »Berlin W. 50, 15. 10. 07, 6–7N.«. Stempel: »18/1 Wien 110, 17. X. 07, VIII«.
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »236«

- 6 *Kammerspielen ... »Liebelei*] Seit dem 19. 9. 1907 wurde *Liebelei* in einer Neuinszenierung an den Berliner Kammerspielen gegeben. Vgl. Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 12. 2. 1907.
- ¹⁴ Generalprobe] Saltens Einakterreihe Vom andern Ufer wurde noch am selben Tag am Lessing-Theater uraufgeführt.

Erwähnte Entitäten

Personen: Albert Bassermann, Lucie Höflich, Hans Pagay, Felix Salten, Ottilie Salten, Julius Ferdinand Wollf Werke: Liebelei. Schauspiel in drei Akten, Vom andern Ufer. Einakter Orte: Berlin, Edmund-Weiß-Gasse 7, Kammerspiele Berlin, Wien, XVIII., Währing

Institutionen: Lessing-Theater

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 15. 10. 1907. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura

Untner. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Edition, https://schnitzlerbriefe.acdh.oeaw.ac.at/L03513.html (Stand 18. September 2024)